

Großpolnischer Aufstand 1918-1919

<https://pw.ipn.gov.pl/pwd/kalender/21757,12-November-1918.html>
24.09.2026, 17:58

12. November 1918

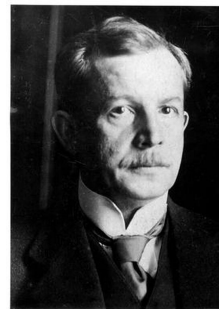
Bekanntgabe eines geheimen Bürgerkomitees in Posen

- (11.-12.11) die polnischen Abgeordneten des preußischen Parlaments und des Parlaments des Deutschen Reiches versammelten sich im Hotel „Bazar“. Sie entschieden über die Bekanntmachung des Bürgerkomitees, das in Tymczasowa Rada Ludowa (Provisorischen Volksrat) mit einem dreiköpfigen Kommissariat (Leitung): Pfarrer Adamski (Großpolen), Adam Poszwiński (Pommern), Wojciech Korfanty (Schlesien) umgestaltet wurde.
- die in den Landkreisen nicht bekanntgegebenen Bürgerkomitees wurden in Volksräte umgestaltet.
- Leutnant Mieczysław Paluch versammelte um sich mehrere Dutzend junge Offiziere und Unteroffiziere. Es wurden Informationen über die von der Front zurückkehrenden polnischen Soldaten gesammelt.
- In Posen sollte die Straż Obywatelska (Bürgerwehr) mit dem Kommandanten J. Lang an der Spitze für Ordnung sorgen. Das Kommando

umfasste 3 Polen, 2 Deutsche und 2 Juden.

Ähnliche Formationen wurden auch in anderen Städten erschaffen.

- Es fand ein erweitertes Treffen der Polnischen Militärorganisation des Preußischen Teilungsgebietes (Polska Organizacja Wojskowa Zaboru Pruskiego - POWZP) statt, deren Thema die Festsetzung des Datums für den Ausbruch der aufständischen Kämpfe war. Gegen diese Pläne protestierte Pfarrer Stanisław Adamski, was die Konspirateure dazu brachte, die Vorbereitungen zu unterlassen. POWZP ordnete sich Mieczysław Paluch unter.



Wojciech Korfanty (NAC)